



# Amtliche Bekanntmachungen

# ZELL A.H.

Verantwortlich: Bürgermeister Günter Pfundstein

Freitag, 22. November 2019

*Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,*



es geht jetzt ziemlich schnell auf Weihnachten zu. Woran sich das festmachen lässt? Ganz einfach: Die roten Kerzen stehen bereits auf dem Biberacher Kreisverkehr. Die Tannenbäume im Zeller Städtle sind teilweise auch schon geschmückt. Aber Vorsicht mit solchen Indizien, die scheinbar für die Adventszeit sprechen. Wie ich zufällig im Radio gehört habe, hat in Duisburg

bereits seit dem vergangenen Wochenende der deutschlandweit erste Weihnachtsmarkt geöffnet. Kaum zu glauben, aber wahr.

Beim Lebkuchen, den Sie direkt nach den Sommerferien gekauft haben, bitte unbedingt aufpassen! Das Haltbarkeitsdatum könnte an Weihnachten vielleicht schon wieder abgelaufen sein...

Freuen können Sie sich ganz bestimmt auf die Krippenausstellung im Fürstenberger Hof. Fleißige Helferinnen und Helfer sind eifrig dabei, die internationale Sammlung aufzubauen. Rund 300 hochwertige Krippen aus aller Welt werden zu sehen sein. Mittelpunkt der Ausstellung ist die etwa 40 m<sup>2</sup> große Landschaftskrippe, die vor 35 Jahren von der Stadt Paris in Auftrag gegeben wurde. Traditionell werden auch wieder Schwarzwald-Krippen ausgestellt. Anfragen aus ganz Deutschland zeigen das riesige Interesse an der Ausstellung.

Unser Hans-Peter Wagner hat wieder alle Hebel in Bewegung gesetzt, um diese Sammlung im Fürstenberger Hof zu ermöglichen. Herzlichen Dank dafür. Geöffnet ist die Krippenausstellung ab dem 30. November (Samstag) jeweils Montag bis Freitag von 14 - 17 Uhr und an den Wochenenden von 11 - 17 Uhr. Unbedingt einen Besuch einplanen und weitersagen. Es lohnt sich.

Ich wünsche Ihnen allen ein schönes Wochenende und einen guten Start in die neue Woche.

Herzlichst Ihr

**Günter Pfundstein, Bürgermeister**

## Aus dem Rathaus

### Sperrung des Kanzleiplatzes und der Turmstraße anlässlich des »Nikolausmarktes«

Wegen der Durchführung des Nikolausmarktes am 7. Dezember 2019 werden folgende Straßen für den öffentlichen Verkehr gesperrt:

Kanzleiplatz: Mittwoch, 04.12.2019, ab ca. 08.00 Uhr bis  
Dienstag, 10.12.2019, ca. 18.00 Uhr

Turmstraße, Bereich Haus Nr. 6 bis zur Hauptstraße:  
Donnerstag, 05.12.2019, ab ca. 08.00 Uhr bis  
Samstag, 07.12.2019, ca. 24.00 Uhr

Am 07.12.2019 ist auch die restliche Turmstraße bis zur Spitalstraße von 8.00 Uhr bis 24.00 Uhr gesperrt.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer und Anwohner um Beachtung.

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 40!

Immer samstags, von 7.00 bis 12.00 Uhr

## Zeller Städtle-Markt

... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

Am Samstag, 22. November, sind wir vertreten:

Franz Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Markus Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Die Blumenscheune, Blütenzauber, Karlsruhe,	Pflanzen, Blumen, Obst, Gemüse
Elisabeth Börsig, Zell a. H.,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Ulrike Brucker-Heitzmann, Fischerbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Stephan Deuchler, Kehl,	Obst und Gemüse
Möhringers Backstube, Altdorf,	Biobackwaren
Detlef Eisenmann, Gengenbach,	Tiroler Spezialitäten
Friedrich Greth, Urloffen, Obst u. Gemüse aus ökol.Anbau, vegane Frühlingssrollen	Obsterzeugnisse
Kilian Herp, Ortenberg,	
Daniel Herrmann, Zell a. H.,	Wurststand, Grillwürste
Bernd Joos, Elzach,	Eigene Metzgereierzeugnisse
Christian Schwarz, Zell a. H., eigene Metzgereierzeugnisse u. Hombacher Hof-Käse	
Angelika Welle-Männle,	Backwaren, Kaffee, Kuchen

Adventskalenderverkauf des Lions Club

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

# Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

## ZELL AM HARMERSBACH

### • Rathaus Zell am Harmersbach

Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach  
Telefon: 07835/63 69-0  
Internet: www.zell.de  
E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

#### Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr  
Mo. u. Di.: 14.00 – 16.00 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen  
Do.: 14.00 – 18.00 Uhr  
Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr (nur das Bürgerbüro)

### • Bürgermeister Günter Pfundstein

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:  
Tel. 07835/6369-23 oder 07835/6369-18 oder 07835/6369-60  
(nach Dienstschluss).

### • Hauptamt

Tel. 63 69-22 od. 63 69-23, E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

### Standesamt/Friedhofsverwaltung

Tel. 63 69-41, E-Mail: mueller@zell.de

### Bürgerbüro

Tel. 63 69-20, E-Mail: buergerbuero@zell.de

### Ordnungsamt

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr  
Tel. 63 69-33, E-Mail: bruder@zell.de

### Rentenangelegenheiten / Gewerbe

Tel. 63 69-32, E-Mail: hug-schneider@zell.de

### • Grundbuch-Einsichtsstelle

Öffnungszeit: Donnerstag: 15.30 – 17.30 Uhr  
Tel. 6369-42, E-Mail: hiss@zell.de

### • Rechnungsamt

Tel. 63 69-24, E-Mail: rechnungsamt@zell.de

### Stadtkasse

Tel. 63 69-37, E-Mail: stadtkasse@zell.de

### • Stadtbauamt

Tel. 63 69-27, Fax 63 69-56, E-Mail: bauamt@zell.de

### • Baurechtsamt

Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-54, Fax 63 69-56,  
E-Mail: baurechtsamt@zell.de oder schneider@zell.de

#### Sprechzeiten Stadtbauamt / Untere Baurechtsbehörde:

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr  
Do.nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr

### • Tourist-Information

Öffnungszeiten (November bis April):  
Mo. – Fr. 9 – 12.30 Uhr und Mo., Di., Do. 14 – 17 Uhr;  
Tel. 63 69-47, Fax 63 69-46, E-Mail: tourist-info@zell.de  
Familienbad, Telefon 5 45 44

### • Wassermeister

Tel.: 078 35/6 30 98 25, E-Mail: wassermeister@zell.de

### • Betriebshof

Tel.: 078 35/5 44 36, E-Mail: Betriebshof@zell.de

### • Gärtnerei

Tel.: 078 35/6 30 98 24, E-Mail: Gaertnerei@zell.de

### • Forstrevier Zell am Harmersbach

Revierleiter: Klaus Pfundstein  
Tel.: 0 78 35/54 77 53, Fax: 0 78 35/63 06 60,  
Mobil: 01 75/222 49 24, E-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de

### • Amtsgericht Achern Grundbuchamt

Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/6733-02,  
E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de,  
www.amtsgericht-achern.de

### • Energieberatung/Informationen

Ortenauer Energieagentur GmbH  
Wasserstr. 17, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,  
www.ortenauer-energieagentur.de,  
info@ortenauer-energieagentur.de; 1. Beratung kostenlos

### • Bezirksschornsteinfeger:

Andreas Wurz, Hauptstr. 175, 77736 Zell am Harmersbach,  
Tel.-Nr. 07835/4261012, E-Mail: andreas-wurz@t-online.de  
Alexander Jungmann, Wasserstraße 15, 77749 Hohberg,  
Handy: 0151/67201325, E-Mail: schornsteinfeger.jungmann@gmx.de

## ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

### • Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr und Do.: 14.00 – 18.00 Uhr.  
Tel.: 0 78 35/42 69 23-0,  
Internet: www.zell.de, E-Mail: unterharmersbach@zell.de

### • Ortsvorsteher Ludwig Schütze

Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

### • Öffnungszeiten Heimatmuseum Fürstenberger Hof

Ab April bis Oktober jeden Donnerstag und Sonntag, sowie  
1. Mai und Pfingstmontag, jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr.  
Sonderführungen sind ganzjährig möglich!  
Tel. 0 78 35/42 69 23-0, Ortsverwaltung Unterharmersbach.

Liebe Besucherinnen, Liebe Besucher,  
aufgrund der Vorbereitungen für unsere diesjährige Krippen-  
ausstellung ist unser Heimatmuseum Fürstenberger Hof ab  
dem **17. Oktober** geschlossen. Wir öffnen wieder pünktlich  
für die Krippenausstellung **ab dem 30. November 2019 bis**  
**12. Januar 2020**. Wir freuen uns auf Ihren Besuch zu unserer  
Sonderausstellung.

### • Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto

im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 0 78 35/42 69 23-3  
Montag – Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.  
Do.: 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet;

### • Gemeindewaage Unterharmersbach

Die Gemeindewaage ist nur nach Vereinbarung mit der  
Ortsverwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung  
1 Tag vorher. Tel. 0 78 35/42 69 23-0.

## ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

### • Öffnungszeiten

Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr  
E-Mail: unterentersbach@zell.de, Telefon 078 35/33 27

### • Ortsvorsteher Christian Dumin

Dienstag: 17.00 – 18.30 Uhr und nach Vereinbarung



Zell am Harmersbach  
Mein Städtle

Die Stadt Zell am Harmersbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt,

## einen Marktmeister (m/w/d) auf 450 €-Basis.

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere die Mitarbeit beim Auf- und Abbau und bei der Organisation des Wochenmarktes sowie die Betreuung von städtischen Veranstaltungen auf dem Kanzeleplatz.

Die Tätigkeit ist in der Regel am Freitag- und Samstag-Vormittag zu erbringen. Die Arbeitszeit beträgt ca. 4 Stunden in der Woche.

Haben Sie Interesse? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 14.12.2019 an die Stadtverwaltung Zell am Harmersbach, Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach, oder online an [bewerbung@zell.de](mailto:bewerbung@zell.de).

Für nähere Auskünfte steht Ihnen gerne Hauptamtsleiter Ludwig Börsig, Telefon-Nr. 07835/6369-22, zur Verfügung.

## Verpflichtung zum Winterdienst für Straßenanlieger

Die Stadtverwaltung Zell am Harmersbach weist darauf hin, dass Straßenanlieger zum Winterdienst verpflichtet sind. Straßenanlieger sind nach der Satzung der Stadt die Grundstückseigentümer, Mieter und Pächter von bebauten und unbebauten Grundstücken. Mehrere Verpflichtete sind gehalten, eine Regelung untereinander zu treffen. Es besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung.

Grundsätzlich sind die Gehwege; wo keine Gehwege vorhanden sind, entsprechende Flächen beidseitig in einer Breite von **mindestens 1,00 Meter** zu räumen und zu bestreuen. Sind einseitig Gehwege vorhanden, so erstreckt sich die Pflicht nur auf diejenigen Straßenanlieger, auf deren Seite der Gehweg verläuft.

Räumen von Schnee hat grundsätzlich Vorrang, erst danach darf gestreut werden. Zum Bestreuen ist abgestumpftes Material wie Sand oder Splitt zu verwenden. Salzhaltige Stoffe dürfen nur verwendet werden, wenn durch Räumen des Schnees und anschließendem Streuen von Sand und Splitt kein Erfolg mehr eintritt oder bei gefährlichen Stellen.

Werktags sind die Gehwege und entsprechende Flächen **bis 07.00 Uhr**, sonn- und feiertags **bis 08.00 Uhr** zu räumen und zu streuen, danach wiederholt, wenn Schnee fällt oder Eisglätte auftritt. Die Pflicht endet jeweils um **20.00 Uhr**. Für Veranstalter, aber auch Betreiber von Hotels und Gaststätten u.ä. besteht auch über 20.00 Uhr hinaus eine erhöhte Verkehrssicherungspflicht, solange mit Besucherverkehr zu rechnen ist.

Die Bevölkerung wird gebeten, die Räum- und Streupflicht ernst zu nehmen, da nach der Satzung Verpflichtete in vollem Umfang für evtl. Schäden haften.

## Gefahren durch frei laufende Hunde

Aus gegebenem Anlass weisen wir alle Hundehalter auf die Bestimmungen der Polizeiverordnung der Stadt Zell am Harmersbach hin.

Hunde sind auf öffentlichen Straßen im Zusammenhang bebauter Ortsteile generell an der Leine zu führen. Darüber hinaus dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei herumlaufen.

In Grün- und Erholungsanlagen ist es untersagt, Hunde frei umherlaufen zu lassen. Auf Kinderspielflächen dürfen Hunde nicht mitgenommen werden.

Verstöße gegen diese Bestimmungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden.

Wir bitten um Beachtung

## Müllabfuhr trotz Sperrung der Turmstraße anlässlich des „Nikolausmarktes“

Wegen der Durchführung des Nikolausmarktes am 07. Dezember 2019 werden folgende Straßen für den öffentlichen Verkehr gesperrt:

Turmstraße, Bereich Haus Nr. 6 bis zur Hauptstraße:

Donnerstag, 06.12.2018, ab ca. 08.00 Uhr bis  
Samstag, 08.12.2018, ca. 24.00 Uhr

Die grünen Tonnen am 05. Dezember 2019 und die grauen Tonnen am 06. Dezember 2019 können aber am gewohnten Platz aufgestellt werden, die Durchfahrt für die Müllabfuhr der Firma MERB ist gewährleistet.

## Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet in der nächsten Woche wie folgt statt:

### Zell am Harmersbach:

Dienstag, 26. November Gelber Sack

### Zell-Unterharmersbach:

Mittwoch, 27. November Graue Tonne und Gelber Sack

### Zell-Untererentsbach:

Dienstag, 26. November Gelber Sack  
Mittwoch, 27. November Graue Tonne

### Zell-Obererentsbach:

Dienstag, 26. November Gelber Sack  
Mittwoch, 27. November Graue Tonne

## Hallensperrung der Ritter-von-Buß-Halle im November /Dezember 2019/ Januar 2020

Sa., 23.11.2019, ab 14.00 Uhr	Vereinsmeisterschaften Bogenschützen
Mo., 25.11.2019, ab 18.30 Uhr	Probe Cäcilienkonzert
Mi, 27.11., ab 17.00 Uhr	Aufbau Bühne für Cäcilienkonzert
Do., 28.11., ab 18.30 Uhr	Generalprobe Cäcilienkonzert
Fr., 29.11., ab 17.00 Uhr	Aufbau Cäcilienkonzert
Sa., 30.11.2019	Cäcilienkonzert
So., 01.12.2019, bis 12.00 Uhr	Abbau Cäcilienkonzert
So., 08.12.2019	TSC Workshop
Fr., 13.12.2019, 14.00 -17.00 Uhr	Bogenschützen Firmenevent
Sa./So., 14./15.12.2019	Bogenschützeturnier
Mo., 16.12.2019	DRK-Blutspendetermin
Do., 02.01.2020	Aufbau ZFV
Fr.-So., den 03.01.-05.01.2020	ZFV Hallenstadtheisterschaften
Fr., 17.01.2020, ab 17.00 Uhr	Aufbau Bogenschützen
Sa./So., 18./19.01.2020	Bogenschützeturnier

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

Stadtverwaltung Zell am Harmersbach



**BÜRGERBÜRO**

Stadt Zell am Harmersbach informiert:

## Bürgerbüro am Samstag geschlossen!

Das Bürgerbüro in Zell ist am Samstag, 23. November, nicht besetzt.

Am Montag, 25. November und Dienstag, 26. November, sind wir von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr für Sie da.



Mitteilungen der Ortsverwaltung **UNTERHARMERSBACH**

## Hallensperrung Schwarzwaldhalle im November und Dezember 2019

Freitag, 22.11.	15 – 24 Uhr	Tischtennis
Samstag, 23.11.	14 – 23 Uhr	Hallenhandball
Sonntag, 24.11.	16 – 17 Uhr	Probe Turnverein
	19 – 21 Uhr	Guggenmusik
Samstag, 30.11.	ganztags	Aufbau Turnverein
	19 – 21 Uhr	Cafeteria – Guggenmusik
Sonntag, 01.12.	ganztags	Turnverein
Freitag, 06.12.	15 – 24 Uhr	Tischtennis
Samstag, 07.12.	13 – 23 Uhr	Hallenhandball
Sonntag, 08.12.	10.30 – 12.30 Uhr	Guggenmusik
Donnerstag, 12.12.	ganztags	Blutspende
Freitag, 13.12.	ab 10 Uhr	Metaldyne GmbH
Samstag, 14.12.	ganztags	Metaldyne GmbH
Sonntag, 15.12.	bis 14 Uhr	Metaldyne GmbH
	19 – 21 Uhr	Guggenmusik
Mittwoch, 18.12. –		
Sonntag, 22.12.	ganztags	Vega
Samstag, 28.12.	10 – 21 Uhr	Guggenmusik
Sonntag, 29.12.	10 – 12.30 Uhr	Guggenmusik
	16 – 20 Uhr	Bürgerwehr

Wir bitten die Vereine um Beachtung!



Mitteilungen der Ortsverwaltung **UNTERENTERSBACH**

## „Alle Jahre wieder – Klausern in Unterentersbach“

Traditionell wird auch in diesem Jahr der **Nikolaus** mit Knecht Ruprecht und seinen Gesellen durchs Dorf ziehen und die Kinder am **Donnerstag, den 05.12.2019**, besuchen.

Der Nikolaus freut sich sehr auf zahlreiche Besuche, so dass alle Entersbacher Familien mit Kindern gebeten werden, das Brauchtum aktiv zu unterstützen.

Anmeldungen und Absprachen sind täglich ab 17.30 Uhr unter der Telefonnummer 07835/631313 bei Uwe Brosamer möglich.

Vielen Dank für Eure Unterstützung!

**Christian Dumin**

Ortsvorsteher Unterentersbach



## Tourist-Information Zell am Harmersbach

Tel.0 78 35/63 69 47 • E-Mail: tourist-info@zell.de

### Öffnungszeiten

November bis April:

Montag bis Freitag

9 – 12.30 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag

14 – 17 Uhr

### Buchen Sie in der Tourist-Info:

- Stadtführungen... geheime Ecken entdecken
- Erlebnis-Stadtführung... »Hesch's schu g'hört«
- Kinder-Stadtführungen... spielerisch Geschichte erleben
- Museums-Führungen... Geschichte, Tradition und Kunst
- Historische Zeller Städtletour... kulinarischer Rundgang
- Vesperwanderung... mit Musik und Schwarzwälder Spezialitäten
- Kirschtorten-Seminar... das Geheimnis der beschwipsten Torte
- Erlebnis-Stadtführung ... »Die Sprücheklopfer«
- Führung zur Geschichte der Zeller Keramik ... »Buntes Geschirr – karges Leben!«
- Führung durch die Zeller Kunstwege ... mit Kunstwege-Guides unterwegs!
- Kids und Kunst ... anschauen und anfassen erlaubt!

### Zum Verschenken oder Selbstschenken erhältlich

#### **Für Lesebegeisterte und Zell-Liebhaber**

- Historischer Foto-Kalender 2020
- Stadtchronik »Zell a. H. im Wandel der Zeit«
- Zellkultur-Gutscheine
- Buch »Ritter von Buß – Professor, Politiker und Katholik«
- Buch »Was es in Zell nimmi git«
- Buch »Spaziergang durch das alte Zell«
- Buch »Unterm Storchenturm 2 – Leben in Zell in den 1950er Jahren«
- Buch »Von Erde bist du genommen«
- Buch »Ch'atth'an – einer jagt, wenn andere schlafen« von Alaska-Auswanderer Sepp Herrmann
- Heimatbuch Frauenstein »Fiele einer vom Himmel«
- Buch »Himmel über der Ortenau«

#### **Für Erlebnishungrige**

- Eintrittskarten für den Europa-Park Rust

#### **Für Wanderer**

- Wanderkarte Mittlerer Schwarzwald Gengenbach/Harmersbachtal
- Wandervorschläge im Kinzigtal
- Wanderkarte »Adlergrenzsteine«
- Wanderflyer »Hahn-und-Henne-Runde«

#### **Für Radler und Mountainbiker**

- Rad-Wanderkarte
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg
- Mountainbike-Karte »Vorderes Kinzigtal« und »Wolfach«

#### **Eintrittskarten für Veranstaltungen**

- „Berta Epple unterm Baum“ am 28.12.2019

#### **Kostenlos**

- Schwarzwald-Heftli Magazin Ferienlandschaft
- Zellkultur-Programm
- Ausflug-Tipps in der Region

... und vieles mehr!

## Veranstaltungen/Termine



**WEIHNACHTS-  
HIRSCH**  
-HIRSCHTUM-  
DONNERSTAGS IM ADVENT

Do. 05.12. 18 – 22 UHR  
Do. 12.12. 18 – 22 UHR  
Do. 19.12. 18 – 22 UHR

KINDERWEIHNACHTSWELT  
SA. 07.12. 10.00 – 14.30 UHR

 Zell am Harmersbach  
Mein Städtle

 **JUKU**  
Wir fördern Projekte für Jugendliche!

**zellkultur**



Weihnachtsgeschenk-Tipp!

**Berta Epple unterm Baum**

**Sa., 28. Dezember, 20 Uhr, Zell a. H.**

Kulturzentrum Obere Fabrik

Infos und Eintrittskarten bei der Tourist-Info Zell a. H.  
(Telefon 07835 6369-47, [www.zell.de](http://www.zell.de))

**zellkultur**

In der Tourist-Info  
erhältlich!

**Kulturprogramm 2019**

Zell am Harmersbach | [www.zell.de](http://www.zell.de)

## Kinder-Stadtrallye

Die Stadt auf eigene Faust erleben!



Egal, ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – ein Event nicht nur für Kinder! Und noch dazu kostenlos. Da gibt es nur Gewinner, denn unter allen Teilnehmern werden jährlich tolle Preise verlost.

Infos: Tourist-Info Zell am Harmersbach, Alte Kanzlei,  
Tel 07835/6369-47, [tourist-info@zell.de](mailto:tourist-info@zell.de), [www.zell.de](http://www.zell.de)

## Historisches aus ZELL am Harmersbach

Erhältlich in der  
Tourist-Info  
Zell a. H.

Ein  
Kalender  
für das  
Jahr  
2020

[www.historische-kalender.de](http://www.historische-kalender.de)

*Kalender*  
MANUFATUR



**Zell am Harmersbach**

Ein Bildkalender mit historischen Ansichten für das Jahr 2020

**Was  
Wann  
Wo?**

**Zell a. H.  
VERANSTALTUNGS-  
PROGRAMM**

vom 22. November 2019 – 30. November 2019

Freitag, 22. November

16 - 19 Uhr **Flohmarkt im Pfarrheim**, Pfarrheim St. Symphorian.

Samstag, 23. November

7 - 12 Uhr **Städtlemarkt**, Kanzleiplatz.

10 - 13 Uhr **Flohmarkt im Pfarrheim**, Pfarrheim St. Symphorian.

Sonntag, 24. November

13 Uhr **Genießer-Tour des Wander- und Freizeitvereins Unterharmersbach**, Treffpunkt: Rathaus Unterharmersbach.

Donnerstag, 28. November

**Seniorenwanderung des Wander- und Freizeitvereins Unterharmersbach**, Klosterhalle.

Samstag, 30. November

7 - 12 Uhr **Städtlemarkt**, Kanzleiplatz.

11 Uhr **Eröffnung Krippenausstellung**, Fürstenberger Hof.

20 Uhr **Cäcilienkonzert der Stadtkapelle**, Ritter-von-Buß-Halle.

• **Storchenturm-Museum**

... macht Winterpause! Winteröffnungstag: 27.12., 12 bis 16 Uhr  
Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835 6369-47

• **Zeller Kunstwege**

... im Zeller Städtle allgegenwärtig - Kunstwerke. In der Stadt verteilt stehen Großskulpturen international renommierter Künstler. Darunter Werke von Lluís Cera, Manfred Emmenegger-Kanzler, Armin Göhringer, Reinhard Klessinger, Giancarlo Lepore, Ren Rong, Dora Várkonyi und vielen mehr. Die Zeller Kunstwege - eine Kunstausstellung unter freiem Himmel - verwandeln die Stadt zur öffentlichen Bühne zeitgenössischer Kunst der Extraklasse. Kurz und unterhaltsam berichten Kunstwege-Guides über die Künstler, Kunstwerke und die Geheimnisse, die dahinter stecken. Führungen über die Zeller Kunstwege sind selbstverständlich jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Für Kinder ab sechs Jahren gibt's übrigens auch eine Führung durch die Kunstwege - kindgerecht versteht sich! Hier ist anschauen und anfassen nicht nur erlaubt sondern ausdrücklich erwünscht! Natürlich werden Fragen, die Kids und Teens zum Thema Kunst beschäftigen aufgegriffen: Wie wird aus einem Stein ein Kunstwerk? Was ist eine Skulptur - was eine Plastik? Was stellen Kunstwerke dar ... und vieles mehr. „Kids und Kunst“ ist für Gruppen, nach Vereinbarung, jeder Zeit buchbar, zum Beispiel als Kindergeburtstag.

Infos bei der Tourist-Info, Tel. 07835 6969-47, tourist-info@zell.de

• **Villa Haiss, Museum für Zeitgenössische Kunst**

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag 14 bis 18 Uhr.  
Sonderführungen ganzjährig möglich!

Aktuelle Ausstellung: „4+1“. In einer Gruppenausstellung werden fünf Künstler vorgestellt. In regelmäßigen Abständen werden die Werke eines Künstlers ausgetauscht und durch Arbeiten eines anderen Künstlers ersetzt. Bis 26.01.2020 präsentiert Katherine Levin Lau ihre Ausstellung „Curiosity Cabinet“.

• **Heimatemuseum Fürstenberger Hof:**

macht Winterpause!  
ab 30.11.2019: Krippenausstellung „Die schönsten 300 Krippen“ der Sammlung von Professor Hans-Jürgen Rau.

• **Zeller Keramik**

Werksverkauf und museale Ausstellung:  
Hauptstraße 48, Telefon 07835/786-0  
Öffnungszeiten: 01.05. bis 30.11.: Mo. bis Sa.: 9 - 17.30 Uhr,  
Sonn-/Feiertag: 11 - 17.30 Uhr  
01.12. bis 30.04.: Mo. bis Sa.: 9 - 17.30 Uhr (außer Feiertage), 24.12. (Werktag): 9 - 14 Uhr, 31.12.: geschlossen

- **ASAS Art Center (Asian Scene Art Space)**  
Geöffnet nach Vereinbarung: Tel. 07835/549987, Hauptstr. 40, Zell a. H.
- **Breig's Motorrad- und Spielzeugmuseum**  
Geöffnet: Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr.  
Sonderführungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/4267801.
- **Akkordeon-Harmonika-Museum ... Musik zum Anschauen!**  
Ganzjährig geöffnet, nach Vereinbarung: Tel. 07835/3064.
- **Historische Buchdruckerei im Gewölbe**  
Öffnungszeiten und Führungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/215.

**Bistros, Cafés, Gaststätten, Hotels und Vesperstuben in Zell am Harmersbach**

Bitte beachten Sie die Betriebsferien der einzelnen Häuser!

Cafés:	Ruhetage:	Telefon:
• Café »Alt Zell«	Montag	07835/6317157
• Caféhaus »Dreher«	kein Ruhetag	07835/548805
• Eiscafé Hirschgarten		
»Costa Smeralda«	kein Ruhetag	07835/4218926
• Eiscafé »Venezia«	kein Ruhetag	07835/2179978
• »Stadtcafé« am Storchenturm	kein Ruhetag	07835/426278
• Café »Welle-Männle«	kein Ruhetag	07835/468

Bistros & Gaststätten:	Ruhetage:	Telefon:
• »Asia Bistro«	kein Ruhetag	07835/630707
• Bistro »Florian«	Sonntag/Montag	07835/65401
• Bistro »Küchenkünstler«	Sa. - Mo.	07835/6313870
• Bistro »Picknick«	Montag	07835/54406
• Bistro »Wagner«	Sonntag	07835/634990
• Bar »Zum Augenblick«	Montag	07835/6341558
• »Cheers«	Montag	07835/65407
• Clubheim »FV Unterharmersbach«	Donnerstag	07835/631333
• Clubheim »ZfV«		07835/5660
• Gasthof »Adler«	Dienstag	07835/286
• Gasthof »Berger«	Dienstag	07835/7579
Betriebsferien: 21.10. - 20.11.2019		
• Gasthof »Grüner Hof«	Donnerstag	07835/6330
Betriebsferien: 18. - 28.11.2019		
• Gasthaus »Ochsen«	Montag	07835/7240
• Gasthaus »ZBstock«	Samstag	07835/7589
• Gasthaus »Schwarzer Adler«	Dienstag	07835/4219929
• Gasthof »Waldhorn«	Montag	07835/7105
• »Kiosk am Park«	kein Ruhetag	07835/548748
• »La Piazza«	Dienstag	07835/426055
• Landgasthof »Zum Pflug«	Montag	07835/429
• Pizzeria »Krone«	Mittwoch	07835/5658
• »Poseidon«	Montag	07835/548750
• Restaurant »Bräukeller«	Montag	07835/548800
• »s'Schwarz-Webers	Mo. bis Mi.	07835/5400811
• »Tenne« im Gröbernhof	Mo. u. Di.	07835/547036
• »Zeller Pils-Pub«	kein Ruhetag	07835/1307
• »Zum Jumbo«		
• »Zum Töpfer«	Montag	07835/549561

Hotels:	Ruhetage:	Telefon:
• Hotel »Klosterbräustuben«	kein Ruhetag	07835/7840
• Hotel »Sonne«	Mi. u. Do.	07835/63730
• Hotel-Gasthof »Kleebad«	Montag	07835/3315

Vesperstuben:	Ruhetage:	Telefon:
• »Kuhhornkopfhütte«		
An Sonn- und Feiertagen 10 - 18 Uhr geöffnet!		
• »Oberbure-Hof«	Montag	07835/549830
Hinterhambacher Besenwirtschaft - Auf Anfrage -		
• Vesperstube »Ersengrund«		07835/6312949
Montag Ruhetag		



## Vereinsnachrichten Zell am Harmersbach

### SKC Unterharmersbach

#### Spielvorschau



Samstag, 23. November 2019  
**SKVS Pokal - 1. Runde - Männer**  
**KSC Buggingen/Eschbach 1**  
**SKC Unterharmersbach 2**  
**ESV Villingen 1**  
**SG Unterkirnach/Furtwangen/Wolterdingen 1**

Sonntag, 24. November 2019

**SKVS Jugendrunde - 2. Spieltag in Freiburg**  
**KV Unterharmersbach U14m**  
**KV Unterharmersbach U18w**  
**KV Unterharmersbach U18m**

12:30 Uhr - Bezirksklasse B - Männer  
**SKC Rammersweier 1 - SKC Unterharmersbach 5**

### Jugend 1 gewinnt gegen Jugend 3

Klar setzte sich die erste Jugendmeisterschaft gegen die zweite durch. Aber alle Ergebnisse konnten sich sehen lassen.

Fabian Dittebrand (358 Kegel) und Alina Börsig (360 Kegel) zeigten gegen Celina Wacker (432 Kegel) und Paul Schondelmaier, der mit 464 Kegel neue persönliche Bestleistung erzielte, ordentliche Leistung in der Startpaarung.

Madeleine Boschert (360 Kegel) und auch Petar Simic (251 Kegel) versuchten ihr Bestes, aber natürlich setzte sich bei Franz Josef Wacker (448 Kegel) und dem Gespann Matheo Boschert/Marc-Kevin Krämer (421 Kegel) die längere Erfahrung durch.

### Boule-Freunde Zell a. H.

#### Spieltermine



**Dienstags und freitags, ab 14 Uhr**  
 Bouleplatz am Badwaldstadion in der Jahnstraße.

Kontakt: Horst Petrich, Tel. 07835/8939

### Wandergruppe Unterentersbach

#### Laternenwanderung mit Nikolausbesuch

**Morgen, Samstag, 23. November**, treffen sich am Abend um **18 Uhr** die kleinen und großen Wanderer am Bolzplatz zu einer Dorfrunde im Schein der Laternen und unter Führung von Werner Isenmann. Anschließend findet wieder in Lerch's vorweihnachtlich geschmücktem Partyraum ein gemütlicher Abend mit dem ersten Weihnachtsgebäck und anderen leckeren Sachen statt. Der Nikolaus musste sich dieses Jahr ganz früh auf den Weg machen, um die Wandererkinder zu besuchen und hat sicher auch wieder sein goldenes Buch und eine feine Belohnung dabei.

Eine schöne Einstimmung in die Adventszeit, zu der ganz herzlich eingeladen wird.

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 40!

### Schwarzwaldverein Zell a. H.

#### Abschlusswanderung am 24.11.



Die letzte Wanderung des Zeller Schwarzwaldverein findet am **24.11.** statt. Treffpunkt ist um **13.00 Uhr** am Zeller Bahnhof. Von hier geht es Richtung Wald um auf der rechten Talseite über Waldsiedlung, Knopfhof, Herrenholz, Buchenwald zur Erholungsanlage Herrenholz zu gelangen. Über Egelwald geht es dann wieder zurück und dann zur Einkehr im Klosterbräu. Die Wanderzeit beträgt etwa 2,5 Std. bei etwa 220 Hm. Wanderführer ist Berthold Brosamer, Tel. 634580. Zu dieser Wanderung sind alle, auch Nichtmitglieder, herzlich eingeladen.



### Forstbetriebsgemeinschaft Zell am Harmersbach

#### Mitgliederversammlung

Am **Mittwoch, 27.11.2019**, findet um **20.00 Uhr**, im Gasthaus „Pflug“ in Zell-Unterentersbach, unsere nächste Mitgliederversammlung statt.

Wichtige Tagesordnungspunkte sind u. a.:

- Borkenkäfersituation, Infos zur aktuellen Holzmarktlage und die Beratung/Betreuung des Privatwaldes ab 2020

Alle Mitglieder sind zu dieser wichtigen Zusammenkunft herzlich eingeladen.  
**Franz Müller, 1. Vorsitzender**

### Wander- und Freizeitverein Unterharmersbach

#### Erbsengrund ist das Ziel im November



Treffpunkt ist für die Senioren des Wander- und Freizeitvereins für den Monat November der Adler-Parkplatz hinter dem Spielplatz Richtung Hinterhambach, am **Donnerstag, 28. November, um 12.00 Uhr**. Auf dem Reichstalpfad geht es dann in Richtung Kirnbach-Grün und dann auf dem Fahrweg bis in den Erbsengrund. Nach dem Aufenthalt in der Gastwirtschaft führt der Weg über das Michaels-Pavillon, dem Wasserreservoir und dem Hochfirst wieder zurück zum Adler-Spielplatz. Zu dieser Wanderung sind nicht nur Mitglieder, sondern auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen. Bei Fragen bitte an den Seniorenwart Franz Hoferer, Tel. 07835/8611, wenden. Weitere Infos über den Verein befinden sich im Internet unter [www.wuf-uh.de](http://www.wuf-uh.de).

Nicht vergessen die Abschlusswanderung zur vereinseigenen Hütte ist am 27. Dezember 2019 und wird wie immer in der Presse bekannt gegeben.



### Sozialverband VdK, Ortsverband Zell a. H.

#### Weihnachtsfeier 2019

Der VdK Ortsverband Zell a. H. lädt alle seine Mitglieder zur Weihnachtsfeier 2019 ein. Am **30.11.2019 um 15.00 Uhr** im Schwarzen Adler/Unterharmersbach. Fahrdienst kann unter 07835-8611 bestellt werden.

#### Kostenfreier Computer-Grundkurs

Der Sozialverband VdK, Ortsverband Zell a. H. bietet für alle Mitglieder der VdK Ortsverbände Biberach, Oberharmersbach und Zell a.H. einen kostenfreien Computer-Grundkurs an. Dieser findet am **Donnerstag, dem 05.12.2019, um 16.00 Uhr** im Bildungszentrum Ritter von Buss statt. Treffpunkt ist der Platz vor der Mensa. Voranmeldung unbedingt erforderlich unter 07838-955955 oder bei ihren Ortsvorständen.

## TSC Harmersbachtel e.V.

ZELL TANZT am 2. Advent –  
Einladung zum Workshop am Sonntag,  
dem 8. Dezember 2019



Die erfolgreiche Reihe „ZELL TANZT“ geht in die letzte Runde in 2019!

Der TSC Harmersbachtel e.V. veranstaltet am **Sonntag, dem 8. Dezember 2019**, den nächsten Tanzworkshop mit dem anerkannten und erfahrenen DTV-Tanzsporttrainer und Ausbilder

Bernd Junghans, zu dem Mitglieder aber auch externe Tänzerinnen und Tänzer eingeladen sind.

Der Workshop setzt sich aus drei Tanzblöcken zusammen:

- von 10.30 – 12.00 Uhr Block 1 mit **Langsamer Walzer**
- von 12.15 – 14.15 Uhr Block 2 mit **Rumba (Technik)**
- von 14.30 – 16.00 Uhr Block 3 mit **Quick-Stepp**

Beim Block 2 und 3 werden Basics/Technik mit einfachen Figuren für weniger Erfahrene und Fortgeschrittene vermittelt. Die Figuren bei Block 1 werden komplexer sein und richten sich deshalb an erfahrene Tänzer. Der Preis liegt je Block für Externe bei 15 € pro Person, die am Tag des Workshops bar bezahlt werden können.

Wichtig ist, dass der Tanzworkshop diesmal in der Ritter-von-Buß-Halle in Zell am Harmersbach (Kirchstraße 17) stattfindet. Interessiert? Dann kommt am 8. Dezember einfach vorbei. Fragen zu den Workshops können an 07835/3028 oder 0170/1876398 gerichtet werden.

Weitere Infos finden sich unter [meintsc.de](http://meintsc.de).

### ZELL TANZT im neuen Jahr Discofox

Was ist Fasnacht ohne anständige Musik und eine flotte Runde Discofox auf dem Tanzparkett? Damit alle, die bislang nur von der Seite zuschauen konnten, an Fasnacht endlich auf die Tanzfläche können, steht der Januar beim TSC Harmersbachtel e.V. unter dem Motto des Discofox.

**Discofox-Crash-Kurs für Fasnacht:** Vom 12. Januar bis 2. Februar bietet der TSC von 17.00 bis 18.30 Uhr an vier Abenden einen Tanzkurs für Anfänger, der sich ausschließlich mit dem Discofox beschäftigt und neben dem Grundschrift auch ein paar schöne Figuren vermittelt, die man dann an den zahlreichen Fasnachtsveranstaltungen gleich präsentieren kann. Die Kosten betragen 40 € pro Person. Und wer Interesse hat, kommt am 12. Januar in der Jahnturnhalle beim Fußballplatz in Zell am Harmersbach (Jahnstraße 17) einfach vorbei.

**Discofox-Workshop:** Wer schon etwas Discofox-Erfahrung hat, kommt am 19. Januar ab 10.30 Uhr in die Jahnturnhalle beim Fußballplatz in Zell am Harmersbach (Jahnstraße 17). In zwei Blöcken zu je 2,5 Stunden vermittelt Bernd Junghans, der anerkannte und erfahrene ADTV-Tanzlehrer vom 1. Tanzclub Ludwigsburg e.V., Basics bis hin zu anspruchsvollen Figuren. In Block 1 von 10.30 – 13.00 Uhr werden Basics und einfache Figuren gezeigt, während Block 2 von 13.30 – 16.00 Uhr anspruchsvollere Figuren beinhaltet. Der Preis liegt je Block bei 20 € pro Person. Interessierte kommen einfach am 19. Januar um 10.30 Uhr vorbei. Weitere Infos finden sich unter [meintsc.de](http://meintsc.de).



**Sozialverband VdK  
informiert:**

– VdK-Mitgliedschaft zum Verschenken

Weitere Informationen zu diesem Thema lesen Sie unter den Vereinsmitteilungen der Gemeinde Oberharmersbach in diesem Amtsblatt auf Seite 39.

## Gemeinsame Bekanntmachungen

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

### Ist mein Haus für eine Solaranlage geeignet?

Das Thema Klimaschutz ist ein Dauerbrenner. Erneuerbare Energien, insbesondere Solarenergie für die Eigenversorgung mit Strom, spielen eine wichtige Rolle. Viele Hauseigentümer fragen sich daher, ob sich auch ihr Haus für eine Photovoltaik- oder Solarthermie-Anlage eignet. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hilft jetzt weiter: mit dem Eignungs-Check Solar.

### So funktioniert der Eignungs-Check Solar

Beim Eignungs-Check Solar kommt ein unabhängiger Energieberater der Verbraucherzentrale zu den Verbrauchern nach Hause und prüft anhand von Dachflächen, -typen und -neigung zunächst, ob eine Solaranlage auf das Haus passt. Dabei beantwortet der Experte Fragen zu Umsetzung, Kosten und Wirtschaftlichkeit der Anlage. Ebenfalls im Eignungs-Check Solar enthalten sind Informationen zu den aktuellen Fördermöglichkeiten über den Bund und landesweite Fördertöpfe. Im Anschluss an die Beratung erhalten die Verbraucher einen schriftlichen Bericht mit konkreten Empfehlungen für die Planung und die Errichtung einer Solaranlage. Diese Ergebnisse können zur Realisierung von Projekten auch lokalen Fachfirmen vorgelegt werden.

„Ich weiß aus Erfahrung, dass viele, die zu uns kommen, schon teilweise über Jahre mit dem Gedanken spielen, sich eine solche Anlage anzuschaffen“, sagt Jochen Schneider, Energieberater bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Dabei lässt sich jede Menge Geld sparen: Der selbst produzierte Strom kostet nicht einmal halb so viel wie der Strom aus dem Netz. Wer vielleicht auch noch sein Elektroauto selbst betankt, der zahlt dafür gerade mal neun bis elf Cent pro Kilowattstunde, statt rund 30 Cent an der öffentlichen Stromtankstelle.

„Wenn zum Beispiel ein Hausbesitzer plant, sich demnächst auch ein E-Fahrzeug zu kaufen, sollte die Anlage auf jeden Fall eine Ladestation einhalten“, rät der Experte. Im Übrigen gibt es mittlerweile Möglichkeiten, Dächer oder Gebäude, die früher als ungeeignet für die Produktion von Solarstrom eingestuft wurden, heute erfolgreich mit Photovoltaik auszustatten“, so Jochen Schneider weiter.

Der Eignungs-Check Solar der Energieberatung der Verbraucherzentrale beantwortet alle Fragen rund um das Thema Photovoltaik. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bietet diesen Check dank Förderung durch das Bundeswirtschaftsministerium für 30 Euro an. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 809 802 400 vereinbart werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Mehr Informationen unter [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de)

## Caritasverband Kinzigtal e.V. EUTB Teilhabeberatung Kinzigtal

### Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Das Leben bietet viele Möglichkeiten, aber auch Herausforderungen. Manchmal gilt es auch, mit Einschränkungen und Beeinträchtigungen fertig zu werden. Wir unterstützen und beraten alle Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen, sowie deren Angehörige in allen Fragen zur Teilhabe und Rehabilitation.

Dabei beraten wir ergänzend zu bereits bestehenden Angeboten durch Leistungsträger, Leistungsempfänger und vielen anderen Stellen und sind dabei Unabhängig. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashaus Haslach, Teilhabeberatung Kinzigtal, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832/99955-235. Termine nach Vereinbarung.



# Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 22. November 2019

LANDRATSAMT  
ORTENAUKEIS



## Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen



Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die neunte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

Am 28. November finden folgende Veranstaltungen statt:

### Gengenbach: Offene Weinprobe mit Kellerführung

Genießen Sie die prämierten Weine der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg eG und wählen Sie den Ort einfach selbst. Verkostung und Kellerführung in Gengenbach sowie in Zell-Weierbach (Zeller Abtsberg). Treffpunkt ist um 17 Uhr, in der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg eG, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach bzw. in der Vinothek mit historischem Keller Zeller Abtsberg, Schulstr. 5, 77654 Offenburg/Zell-Weierbach. Die Kosten betragen 6,00 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum Vortag unter Telefon 07803 96580, max. 10 Teilnehmer.

### Oppenau: Oppenauer Städtle-Hopser

Entlang der kleinen Wanderung durch das Oppenauer Städtle wird ein 4-Gänge-Menü mit korrespondierenden Getränken serviert. Genießen Sie die kulinarischen Köstlichkeiten aus Küche und Keller der Oppenauer Gastronomie. Die Teilnehmer wandern auf eigene Faust. Die Tour startet um 17.30 Uhr beim Pavillon-Bar-Bistro-Biergarten, Poststraße 1, 77728 Oppenau und kostet 49,00 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag unter Tel. 07804 4836 oder oppenau@renchtal-tourismus.de.

### Sasbach: Rotweinabend – grenzenloser Genuss

Bei einer Reise in verschiedene Anbaugelände erleben Sie, wie facettenreich sich Rotwein präsentieren kann. Sechs Rotweine und leckere Köstlichkeiten verwöhnen Ihren Gaumen. Treffpunkt ist um 18 Uhr beim Weinkästle, Rebbuckel 38, 77880 Sasbach. Die Kosten betragen 44,00 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum 18. November unter Tel. 07841 684460, max. 14 Teilnehmer.

### Werden Sie DORT-Veranstalter im Jubiläumsjahr 2020!

Kennen Sie besondere Ecken und Plätze oder außergewöhnliche Persönlichkeiten im Ortenaukreis, die den meisten vielleicht noch unbekannt sind oder haben Sie selbst Freude daran Ihr Wissen zu teilen? Was versteckt sich in Ihrem Hinterhof und was begeistert Sie in Ihrem Beruf oder in Ihrer Freizeit? Dann melden Sie sich gerne bei uns und werden Teil der DORT-Veranstaltungsreihe im Jubiläumsjahr 2020!

Egal ob Privatperson, Vereinsgruppen oder Kommunen, alle Veranstaltungen rund um Kulinarik und Kultur sind willkommen.

Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bei der Tourismusabteilung des Landratsamtes Ortenaukreis unter [tourismus@ortenaukreis.de](mailto:tourismus@ortenaukreis.de) oder unter Telefon 0781 8051737.

## Broschüre über Abfallentsorgung in einfacher Sprache

„Abfallentsorgung einfach erklärt - das ist das Motto der neuen Broschüre „Abfall entsorgen im Ortenaukreis. Wie geht das?“ des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft des Ortenaukreises. Von der regelmäßigen Müllabfuhr, über Sonderabfuhr bis hin zu den Wertstoffhöfen bietet der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft den Bürgern im Ortenaukreis ein breites Angebot zur Abfallentsorgung. Doch wer hat immer den Überblick? Genau diesen möchte die neue Broschüre geben, übersichtlich gegliedert auf zwanzig Seiten.

„Sie bietet Einwohnern im Ortenaukreis eine Fülle an Informationen über die richtige Abfallentsorgung, insbesondere für Neubürger dürfte das Heft von großem Interesse sein. Neben dem Informationsaspekt war es uns ein besonderes Anliegen, die neue Broschüre in einfacher Sprache herauszugeben“, erklärt Brigitte Haas, Abfallberaterin beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. „Im Bereich der Abfallwirtschaft werden oft schwierige Wörter und Texte verwendet, die nicht für alle gut zu verstehen sind. Die Broschüre in einfacher Sprache soll helfen, die Abfallentsorgung verständlicher zu machen.“

Die Broschüre liegt in allen Rathäusern des Ortenaukreises sowie im Landratsamt in Offenburg aus. Online ist sie abrufbar unter [www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de/formulare-infothek/infoblaetter-broschueren/](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de/formulare-infothek/infoblaetter-broschueren/). Weitere Informationen gibt es bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter der Telefonnummer 0781 805-9600.

## Mehr Biodiversität in der modernen Agrar- landschaft – Was kann der Landwirt tun?

Die Landwirtschaftsämter der Landkreise Rastatt und Ortenaukreis laden zu einem Vortragsabend zum Thema „Mehr Biodiversität in der modernen Agrarlandschaft – Was kann der Landwirt tun?“ am **Mittwoch, 4. Dezember 2019, um 19 Uhr** in den Gasthof „Waldhorn“, Bahnhofstraße 18, in Rheinau-Freistett ein.

Dr. Claus Albrecht, Diplombiologe am Kölner Büro für Faunistik, wird Ursachen für das Insektensterben in Agrarlandschaften darlegen und Möglichkeiten aufzeigen, wie Insekten geschützt und erhalten und somit die Biodiversität allgemein, darunter auch die der Vogelwelt, gefördert werden können.

Landwirt Andreas Bertsch aus Waibstadt wird vorstellen, was er in seinem landwirtschaftlichen Betrieb zur Förderung der Biodiversität bereits umgesetzt und welche weiteren Aktionen er für die Zukunft plant. Nach den Vorträgen bleibt Zeit für Diskussionen und fachlichen Austausch.

„Die Landwirte in der Region wirtschaften bereits auf vielen Flächen besonders naturverträglich und fördern die Insekten etwa durch die Aussaat von Bracheflächen mit Blütmischungen“, so die Landwirtschaftsämter. Alleine von diesen Blühflächen legten die Landwirte in Baden-Württemberg 18.000 Hektar im Rahmen des Förderprogramms für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl an. Trotz aller Anstrengungen sei es bisher nicht gelungen, das Artensterben in Baden-Württemberg zu stoppen.

»Ein starkes  
Stück Heimat«

Schwarzwälder Post Heimatzeitung  
seit 1897

und das »Gemeinsame Amtsblatt«  
für Zell a.H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

## Allgemeine Bekanntmachungen

### Auf zum Katharinenmarkt nach Seelbach !!! Nachtbus am Samstag!

Von **Samstag, 23. bis Montag, 25. November** findet in Seelbach wieder der traditionelle Katharinenmarkt statt. Am „Volksfest des Schuttertals“ erwartet Sie an über 250 Ständen ein buntes Markttreiben mit einem abwechslungsreichen Angebot verschiedenster Waren. Weiter sorgen rund 35 Stände und Lauben für das leibliche Wohl.

Am **Samstag** beginnt der Markt mit dem „Historischen Auftakt“ sowie Musik und Unterhaltung in den Lauben. **Auch dieses Jahr wird am Samstag ein Nachtbus vom und ins Kinzigtal eingesetzt. Kosten: Hinfahrt 2,00 Euro / Rückfahrt 3,00 Euro.**

Haltestelle	Hinfahrt <i>Sonderfahrt</i>	Rückfahrt <i>Sonderfahrt</i>
Biberach Bahnhof	19:23 Uhr	03:11 Uhr
Biberach Volksbank	19:24 Uhr	03:10 Uhr
Prinzbach Ort	19:32 Uhr	03:02 Uhr
Prinzbacher Weg	19:34 Uhr	03:00 Uhr
Schönberg	19:37 Uhr	02:57 Uhr
<b>ab/an Seelbach „Alter Bahnhof“</b>	<b>19:50 Uhr</b>	<b>02:45 Uhr</b>

Genießen Sie die Möglichkeit, **am Sonntag für 2,00 Euro** mit den Bussen der SWEG bequem und kostengünstig den Markt zu besuchen. Es gelten folgende Abfahrtszeiten:

Haltestelle	Hinfahrt <i>Sonderfahrt</i>	Rückfahrt <i>Sonderfahrt</i>
Biberach Bahnhof	14:00 Uhr	17:55 Uhr
Biberach Volksbank	14:01 Uhr	17:54 Uhr
Prinzbach Ort	14:09 Uhr	17:46 Uhr
Prinzbacher Weg	14:11 Uhr	17:44 Uhr
Schönberg	14:13 Uhr	17:42 Uhr
<b>ab/an Seelbach „Alter Bahnhof“</b>	<b>14:25 Uhr</b>	<b>17:30 Uhr</b>

**Fahrscheine der TGO-Tarifverbund Ortenau GmbH werden nicht anerkannt!** Weitere Fahrten und Haltestellen finden Sie auf den ausführlichen Fahrplänen auf der Homepage [www.seelbach-online.de](http://www.seelbach-online.de).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch beim Seelbacher Katharinenmarkt!

### Landfrauenverein Ortsverein Haslach

Der Landfrauenverein Haslach bietet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des Landfrauenverbandes Südbaden e. V. folgende Veranstaltungen an: Der nächste Landfrauennachmittag ist am **Dienstag, dem 3. Dezember**, in Fischerbach. Ein unterhaltsamer Nachmittag im Advent mit Überraschung erwartet euch. Ort der Veranstaltung ist das Dach der Vereine in Fischerbach. Beginn um **14.30 Uhr**. Es sind alle Landfrauen und auch Gäste herzlich eingeladen.

### Diakonie Hausach »Club Lichtblick«



Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 26. November 2019, von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem gemeinsamen Frühstück im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 28. November 2019**, zu einer Einstimmung in den Advent. Treffpunkt ist **14.00 Uhr** beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evangelischen Kirche.

#### »Warm & Lecker«

Immer **montags** gibt es im Evang. Gemeindehaus Hausach eine Mahlzeit, hergestellt im Rahmen eines Beschäftigungsprojektes. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr**.

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV):



### BLHV-Sprechstunden

Bezirksgeschäftsstelle 77855 Achern, Illenauer Allee 55,  
Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/2075-55

#### Termine 2019

Mi.	27.11.2019	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy Str. 5, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	27.11.2019	Achern, Bez.Gesch.Stelle, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	04.12.2019	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy Str. 5, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	04.12.2019	Achern, Bez.Gesch.Stelle, 9.00 – 12.00 Uhr

Die Sprechtagbesucher für alle Sprechtage (auch für SVLFG) werden um telefonische Terminvereinbarung bei der Geschäftsstelle in Achern gebeten. Sprechtage, für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.

### Sprechstunden Sozialverband VdK Regionalgeschäftsstelle Offenburg



Der Sozialverband VdK informiert.

#### Beratung im Sozialrecht:

Die Sprechtage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in **Offenburg** finden in der VdK-Service-Stelle am Kronenplatz 1 im Gesundheits- und Servicezentrum (barrierefrei) statt.

#### Sprechzeiten-Termine November 2019

Dienstag, 26.11.2019, sowie  
Donnerstag, 28.11.2019.

#### Sprechzeiten-Termine Dezember 2019

Dienstags, 3./ 10. und 17.12.2019 sowie  
Donnerstag, 19.12.2019.

**Eine Terminvereinbarung unter Tel. 07 81/92 36 68-0 ist erforderlich.**

### Infoabend: »Diagnose Krebs«

Einen Informationsabend mit dem Titel „Diagnose Krebs – was muss ich jetzt wissen?“ veranstaltet das Onkologische Zentrum Ortenau in Kooperation mit dem Ambulanten Therapiezentrum für Hämatologie und Onkologie in Offenburg und der Mediclin Staufenburg Klinik in Durbach am **Donnerstag, den 28. November, um 18 Uhr** im Josefssaal des Ortenau Klinikums in Offenburg, Betriebsstelle St. Josefsklinik. Mit der Diagnose Krebs treten bei Betroffenen und Angehörigen viele Fragen auf. Vielfach spielen Themen eine Rolle, die nicht unmittelbar zum Krankheitsgeschehen gehören wie zum Beispiel Ernährung, psychologische Betreuung, Angebote der alternativen Medizin und soziale Hilfen.

Zu diesen und weiteren Themen erhalten Neuerkrankte und deren Angehörige bei der Veranstaltung im Rahmen der Vortragsreihe Leben Krebs Leben relevante Informationen. Im Anschluss ist ausreichend Zeit für Fragen an die Referenten und die Vertreter der anwesenden Selbsthilfegruppen vorgesehen. Der Eintritt ist kostenlos. Eine Anmeldung nicht erforderlich.

Polizeipräsidium Offenburg:

### Tipp der Polizei: Lassen Sie sich sehen!

Früher dunkel, später hell: Gehen Sie keine Kompromisse ein. Nur wer gesehen wird, wird nicht übersehen. Nutzen Sie gerade in der dunklen Jahreszeit die Chance, rechtzeitig erkannt zu werden.

Durch eine zuverlässig funktionierende Fahrrad-Beleuchtung, vielleicht sogar eine Rückleuchte mit Standlichtfunktion, es darf auch eine reflektierende Weste sein: Das sehen Autofahrende gern! Infos: [www.gib-acht-im-verkehr.de](http://www.gib-acht-im-verkehr.de).

Bund Umweltzentrum Ortenau – Ökotipp:

## Mit Wäschebeuteln Mikroplastik abfangen



Mikroplastik durchdringt zunehmend unseren Planeten. Deswegen achten immer mehr Menschen darauf, weniger Plastik zu benutzen. Und auch die Politik rührt sich langsam. Plastiktüten werden verboten, aktuell steht das Granulat in Kunstrasenplätzen in der Kritik. Es gibt allerdings zahlreiche Themen, die es noch nicht sehr weit in unser Bewusstsein geschafft haben. Eines davon ist das Plastik in unseren Textilien.

„Der Großteil der Kleidung auf diesem Planeten besteht schon lange nicht mehr aus natürlichen Materialien wie Baumwolle, Hanf oder Seide“, erklärt Nadja Ziebarth, Mikroplastikexpertin beim Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND). „Grundlage der weltweiten Textilindustrie sind stattdessen synthetische Fasern wie Polyester, Polyamid oder Polyacryl.“ Aus unseren Fleece-Pullis, Outdoor-Jacken und Sportleggings, aber auch aus Unterwäsche oder Strumpfhosen lösen sich beim Waschen jedes Mal kleine synthetische Mikrofasern, die spätestens beim Spülgang ihren Weg in unsere Abwässer und damit in den Wasserkreislauf der Erde antreten. Nicht alle können im Klärwerk herausgefiltert werden. So finden gerade kleinste Partikel, sogenanntes Mikroplastik, ungehindert Zugang in die Natur.

Der BUND empfiehlt daher als Sofortmaßnahme beim Waschen von Textilien, die synthetische Fasern enthalten, Wäschebeutel einzusetzen, die eigens dafür entwickelt wurden, die winzigen Plastikpartikel abzufangen. Nach ein paar Wäschen können die im Waschbeutel aufgefangenen Teilchen einfach im Hausmüll entsorgt werden. Das löst zwar nicht das Problem von Plastik in Kleidungsstücken, ist aber eine gute Möglichkeit, unsere Umwelt sofort weniger zu belasten und ein Schritt, den jeder gehen kann.

Weitere Informationen: Das BUND-Faltblatt „Mikroplastik aus Textilien“ erklärt, wie Mikroplastik aus der Kleidung in die Meere gelangt – und was man dagegen tun kann. Zum Download verfügbar unter: <https://www.bund.net/service/publikationen/detail/publication/mikroplastik-aus-textilien/>

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert:

## Berufe in Uniform im Berufsinformationszentrum (BiZ) Offenburg

Vortragsveranstaltung von Bundeswehr, Bundespolizei, Polizei Baden-Württemberg und Zollverwaltung

Am **Donnerstag, 28. November 2019, 15 Uhr** informieren Einstellungsberater der Bundeswehr, der Bundespolizei, der Zollverwaltung und des Polizeipräsidiums Offenburg im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Offenburg, Weingartenstraße 3, über ihre Ausbildungswege, Studienmöglichkeiten und die jeweiligen Einstellungsverfahren. Unmittelbar nach den Vorträgen stehen die jeweiligen Referenten zu Einzelgesprächen zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen zur Veranstaltung: Telefon: 0781-9393 247 oder E-Mail: [offenburg.biz@arbeitsagentur.de](mailto:offenburg.biz@arbeitsagentur.de).

Gewerbe Akademie Offenburg:

## Word und Excel effizient im Büroalltag anwenden

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet **ab dem 15. Januar** als Vormittagskurs und **ab dem 16. Januar** als Abendkurs im Rahmen der Gesamtmaßnahme „Assistent/in Bürokommunikation“ das Modul drei mit Schriftverkehr, MS-Word und MS-Excel auch als gesonderten Kurs an. Die Teilnehmer werden geschult, mit Word und Excel in der täglichen Büropraxis zeitsparend und effizient zu arbeiten. Dazu werden auch die Grundlagen des modernen Schriftverkehrs erläutert sowie Tabellenkalkulation mit Excel. Der Fachkurs wird unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Weitere Auskünfte erteilt Elke Bittiger vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 111 sowie unter [www.gewerbeakademie.de](http://www.gewerbeakademie.de).

BUND Mittleres Kinzigtal:

## Kinocenter Haslach präsentiert Umweltfilm



In Zusammenarbeit mit dem BUND Mittleres Kinzigtal zeigt das Kinocenter Haslach am **Dienstag, 26.11., um 20 Uhr** den Dokumentarfilm »2040 – Wir retten die Welt«.

Wie könnte unsere Zukunft im Jahr 2040 aussehen? Auch den nachfolgenden Generationen eine lebenswerte Zukunft hinterlassen – darum sollte es laut Regisseur Damon Gameau heute gehen. In seinem Dokumentarfilm »2040 – Wir retten die Welt!« beschäftigt er sich damit, wie der CO<sub>2</sub>-Ausstoß begrenzt werden kann und was jeder Einzelne gegen den Klimawandel tun kann. Der preisgekrönte Filmemacher begibt sich auf eine Reise um die Welt auf der Suche nach Antworten auf diese drängenden Fragen. Und er findet dabei zahlreiche erstaunliche Ansätze und bereits verfügbare Lösungen, wie bis 2040 das Leben auf der Erde nachhaltig verbessert werden könnte. Mehr Grün in den Städten, weniger Verkehr, saubere Meere, nachhaltigere Landwirtschaft – das alles könnte möglich sein, erfährt Gameau bei seinen Recherchen. Wir müssen nur bereit sein, jetzt gemeinsam für eine bessere Welt zu arbeiten und neue Wege einzuschlagen. Der Dokumentarfilm, so der Regisseur, sei ein offener Brief an seine vierjährige Tochter, ohne Düsternis und Ausweglosigkeit, sondern mit Hoffnung auf alternative Zukunftsvisionen. Der Film lässt nicht nur Experten zu Wort kommen, sondern vor allem diejenigen, denen die Zukunft gehört: Kinder aus der ganzen Welt zwischen sechs und elf Jahren.

Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein:

## Ausbildung von Geflüchteten erfolgreich anpacken

Workshop »Normalität Vielfalt!? – Menschen mit Fluchthintergrund erfolgreich ausbilden« am **26. November** in der IHK Südlicher Oberrhein in Lahr – Anmeldungen ab sofort kostenlos möglich

Immer mehr Geflüchtete starten eine Ausbildung in Deutschland oder befinden sich in der Vorbereitung hierzu. Die Integration von Auszubildenden mit Fluchthintergrund bringt neue Herausforderungen mit sich. Am **Dienstag, 26. November**, erfahren Unternehmen, die bereits ausbilden oder in Zukunft ausbilden wollen, wie sie diese Aufgabe erfolgreich bewältigen.

»Auszubildende mit Fluchthintergrund brauchen individuelle Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten während ihrer Ausbildung«, erklärt Christiane Möller, Fachberaterin für Flüchtlinge bei der IHK Südlicher Oberrhein. »Dazu ist nicht nur Verständnis und Engagement von Ausbildern, sondern auch von Berufsschule, Bildungsträgern und Ehrenamtlichen nötig.« Auch der Ausgleich von Schulbildung aus anderen Ländern und das Lernen der deutschen (Fach-)Sprache und Arbeitskultur stellen laut der Expertin eine Herausforderung für die Betroffenen dar.

In einem Workshop am **kommenden Dienstag von 15.30 bis 19 Uhr** geben Experten des Netzwerks Unternehmen integrieren Flüchtlinge (NuiF) sowie der IHK Südlicher Oberrhein Tipps, wie Ausbildungsbetriebe alltägliche Probleme der Integration in der Berufsausbildung frühzeitig lösen können. Zusätzlich erhalten die Teilnehmer des Workshops in Lahr Informationen über Unterstützungsmöglichkeiten in der Region. Mehr Infos und Anmeldung bei Sarah Strobel, E-Mail: [strobel.sarah@dihk.de](mailto:strobel.sarah@dihk.de).

## Seniorenverband öffentlicher Dienst BW – Regionalverband Wolfach: Einladung zur Adventsfeier

Am **Donnerstag, 5. Dezember 2019, ab 15.00 Uhr**, wird wieder im Nebenzimmer des Schwarzwälder Hofs in Hausach die jährliche Adventsfeier des Regionalverband Wolfach durchgeführt. Zur Auflockerung des Nachmittags wird eine mit weihnachtlicher Musik aus den Bergen hinterlegte Foto-Show vorbereitet, die historische Bilder der letzten Hausach-Kalender beinhaltet. Nach Kaffee und Kuchen wird auch das Jahresprogramm 2020 besprochen.

## Schleierhafte Post vom Stromanbieter?

Energieanbieter verschicken wieder Preiserhöhungs-Schreiben



Um die Jahreswende erhöhen viele Stromversorger ihre Preise und kündigen dies per Post an.

Dass diese Schreiben häufig intransparent sind und der wahre Grund – nämlich die Preiserhöhung – oft verschleiert wird, hat die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg in einer Marktbeobachtung bereits im Mai 2019 festgestellt. Auch in diesem Jahr sammelt sie deshalb wieder Preiserhöhungs-Schreiben.

Eigentlich ist alles gesetzlich geregelt: Stromanbieter müssen sechs Wochen vorher transparent und verständlich über Preiserhöhungen informieren. Auch der Hinweis auf das Sonderkündigungsrecht darf nicht fehlen. Denn Verbraucher dürfen bei steigenden Preisen den Liefervertrag fristlos kündigen und zu einem günstigeren Anbieter wechseln. Doch die gesetzlichen Vorgaben reichen nicht aus und bieten Schlupflöcher für nebulöse Kundeninformationen.

### Preiserhöhungs-Schreiben oft unzulänglich

Bereits im Mai 2019 informierte die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg nach etlichen Verbraucherbeschwerden über die Verschleierungs-Post zahlreicher Energieversorger. Dabei hatte sie die Schreiben von 31 Stromanbietern in Baden-Württemberg analysiert und hinsichtlich Transparenz, Verständlichkeit und gesetzlicher Konformität überprüft. Beispielsweise hatte keiner der Anbieter in der Betreffzeile klar kommuniziert, dass es in dem Schreiben um eine Preiserhöhung ging.

### Verbraucherzentrale sammelt Schreiben

Verbraucherinnen und Verbraucher können ihre Preiserhöhungsschreiben an die Verbraucherzentrale schicken. Entweder per Mail an [beschwerde@vz-bw.de](mailto:beschwerde@vz-bw.de) oder per Post an die Paulinenstraße 47 in 70178 Stuttgart, Betreff jeweils „Strompreiserhöhung“.

### Sonderkündigungsrecht bei Preiserhöhungen

Erhöht der Stromanbieter den Preis, haben Verbraucher ein Sonderkündigungsrecht. Das Kündigungsschreiben muss spätestens einen Tag vor dem Wirksamwerden der Preiserhöhung beim bisherigen Versorger eingehen. Kündigt der Versorger die Erhöhung auf den 01.01.2020 an, muss das Kündigungsschreiben spätestens am 31.12.2019 dem bisherigen Versorger zugehen.

„Ein Energieversorger, der Vertragsänderungen vornimmt, wie eine Preiserhöhung oder die Änderung der AGBs, ist per Gesetz verpflichtet, im Änderungsschreiben deutlich und transparent auf das Sonderkündigungsrecht hinzuweisen. Tut er dies nicht, ist die Erhöhung nichtig“, erklärt Matthias Bauer von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

### Informationen der Verbraucherzentrale rund um den Anbieterwechsel:

- \* Sonderkündigungsrecht bei Preiserhöhungen: <https://www.vz-bw.de/node/31909>
- \* So funktioniert der Anbieterwechsel: <https://www.vz-bw.de/node/10645>
- \* Podcast: <https://www.vz-bw.de/node/37032>
- \* Kostenloses Webinar »Stromanbieterwechsel – so geht's« am 28.11.2019: <https://www.vz-bw.de/node/38394>

## Klimawandel: Anpassungsstrategien für Unternehmen



Infoveranstaltung am 25. November in Freiburg stellt trinationales

Forschungsprojekt vor – interessierte Unternehmen für Pilotphase gesucht

Hitzewellen, Dürren, Starkregen oder Überschwemmungen: Der Klimawandel ist in vollem Gange. Auch in der Oberrheinregion sind einige Branchen von den Folgen betroffen. Das neue, trinationale Projekt „Clim'Ability Design“ unterstützt Unternehmen dabei, Risiken und Chancen von Klimafolgen abzuwägen. Eine Informationsveranstaltung stellt das Projekt mit seinen Zielen vor und zeigt interessierten Unternehmen Möglichkeiten auf, sich zu beteiligen.

Die Auswirkungen der Erderwärmung machen sich auch im Südwesten bemerkbar. Für die Oberrheinregion gilt dies besonders, da hier die Erwärmung stärker ist als im globalen Durchschnitt und verschiedene klimatische Stressoren auftreten. Wie sind einzelne Branchen und Regionen ganz konkret davon betroffen? Und welcher Anpassungsbedarf ergibt sich daraus?

Um diese Fragen zu beantworten, wurde im Projekt „Clim'Ability“ (2016-2019) die Verwundbarkeit und Betroffenheit durch den Klimawandel regional und branchenspezifisch analysiert. Das Folgeprojekt „Clim'Ability Design“ hat sich nun zum Ziel gesetzt, die Klimaanpassungskapazitäten von regionalen Unternehmen zu stärken. Dazu sollen den Teilnehmern detaillierte Informationen über das zukünftige Klima zur Verfügung gestellt werden. Mögliche Klimafolgen können dann anhand von Bewertungs-Tools analysiert werden, um Risiken und Chancen abzuwägen.

In einer Informationsveranstaltung am 25. November wird das Projekt „Clim'Ability Design“ mit seinen Zielen vorgestellt. Interessierte Unternehmen haben noch die Möglichkeit, in der Pilotphase Kooperationspartner des trinationalen Forschungsprojekts zu werden, um die eigene klimatische Belastungssituation im Unternehmen zu ermitteln.

Die zweistündige Veranstaltung ist kostenfrei und findet ab 17 Uhr in Freiburg in Kooperation mit der Universität Freiburg statt. Mehr Informationen und Anmeldung bei Synthia Diele, Telefon 0761/3858-263, E-Mail: [synthia.diele@freiburg.ihk.de](mailto:synthia.diele@freiburg.ihk.de).

## Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau, Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel.-Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo. – Fr. zwischen 9 – 12 Uhr und nach Vereinbarung.

- **Dienste für seelische Gesundheit:**  
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg- Neuried,  
Psychiatrische Institutsambulanz  
Frau Norma Müller 07831- 9669- 11  
Tagesstätte  
Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15  
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal,  
Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13
- **Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst**  
Frau Katja Buß 07831- 9669- 16
- **Rechtliche Betreuung**  
Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13
- **Schwangerschaftskonfliktberatung – staatlich anerkannt – Beratung für Schwangere und junge Familien**  
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-12
- **Kindertagespflege Kinzigtal Beratung, Qualifizierung und Vermittlung**  
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669- 12
- **Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung**  
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14